

JOURNAL FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION

FISCHL F
Editorial

*Journal für Fertilität und Reproduktion 2002; 12 (4) (Ausgabe
für Schweiz), 3*

Homepage:

www.kup.at/fertilitaet

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR IN-VITRO-FERTILISIERUNG, ASSISTIERTE REPRODUKTION UND KONTRAZEPTION

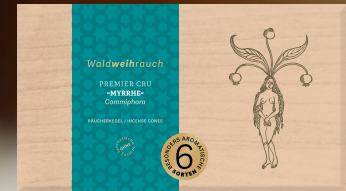
Unsere Räucherkegel fertigen wir aus den feinsten **Kräutern** und **Hölzern**, vermischt mit dem wohlriechenden **Harz** der **Schwarzföhre**, ihrem »Pech«. Vieles sammeln wir wild in den Wiesen und Wäldern unseres **Bio-Bauernhofes** am Fuß der Hohen Wand, manches bauen wir eigens an. Für unsere Räucherkegel verwenden wir reine **Holzkohle** aus traditioneller österreichischer Köhlerlei.

*»Eure Räucherkegel sind einfach wunderbar.
Bessere Räucherkegel als Eure sind mir nicht bekannt.«*
– Wolf-Dieter Storl

synthetische
OHNE
Zusätze

Waldweihrauch

»Feines Räucherwerk
aus dem *Schneeberg*«
L A N D



www.waldweihrauch.at



Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und das Kommende wirft bereits seine Schatten voraus. Es war ein sehr ereignisreiches Jahr, da die Kongreßaktivitäten für und in Österreich auf diesem Gebiet sehr erfolgreich waren. Die Krönung war die ESHRE 2002-Tagung mit rund 4500 Teilnehmern aus 19 Nationen der Welt, die in Wien neben einer perfekten Kongreßorganisation auch das wunderbare Ambiente und Flair dieser Stadt genießen konnten. Zahlreiche positive Reaktionen aus dem In- und Ausland haben mir dies besonders nach dem Kongreß bestätigt.

Interessante Themen und Arbeiten aus dem In- und Ausland zeigen uns neue Fortschritte aus dem Gebiet der Reproduktionsmedizin, so z. B. „Erste klinische Erfahrungen mit der Polkörperdiagnostik in Deutschland“, von Montag, oder „Vitrifikation von der Eizelle bis zur Blastozyste“ von Zech. Die Rubrik „Assistierte Reproduktion – Quo vadis?“, diesmal von den Kollegen Just und Obruca verfaßt, rundet wie immer neben Buchbesprechungen, einem kleinen Kongreßkalender und den Pharma-News inhaltlich das Journal ab.

Für das kommende Jahr planen wir, mit einer graphischen Veränderung das Journal nicht nur inhaltlich, sondern auch von der äußeren Gestaltung her noch attraktiver für Sie zu machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen bereits heute ein schönes harmonisches Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahreswechsel. Bleiben Sie uns als treuer, aber auch kritischer Leser dieses Journals gewogen und wir werden uns bemühen, Sie auch weiterhin positiv zu überraschen.

Franz Fischl
Herausgeber

Alors que la prochaine année s'esquisse déjà, cette année qui touche lentement à sa fin a été très riche en événements et active au niveau des congrès à vifs succès réalisés dans ce domaine pour et en Autriche. Le clou de ces manifestations en fut le congrès ESHRE 2002 (Société européenne de reproduction humaine et d'embryologie) avec ses quelque 4500 participants de 19 nations différentes qui ont eu le loisir d'apprécier à Vienne, outre l'organisation parfaite du congrès, l'atmosphère et le flair merveilleux de cette ville. A l'issue du congrès, maintes réactions positives au niveau national et international m'ont confirmé cette affirmation.

A l'échelle nationale et internationale, des thèmes et travaux intéressants nous montrent de récents progrès dans le domaine de la médecine de reproduction, ainsi par exemple la contribution de Montag « Premières expériences cliniques avec le diagnostic de corps polaires en Allemagne » ou encore celle de Zech « Vitrification allant de l'ovule jusqu'au blastocyste ». La rubrique « Reproduction assistée – Quo vadis ? » a été rédigée cette fois-ci par nos collègues Just et Obruca et elle complète, comme à l'accoutumée, avec l'actualité pharmaceutique, les comptes rendus de livres et un petit calendrier des congrès le contenu de ce journal.

Pour l'an prochain, nous prévoyons de rendre ce journal encore plus attrayant par une modification graphique des contenus et de la présentation extérieure.

Je vous souhaite donc, dès à présent, d'harmonieuses et excellentes fêtes de fin d'année tout en espérant que ce journal saura conserver vos faveurs et votre fidélité de lecteur critique que nous nous efforcerons de continuer à surprendre positivement.

Franz Fischl
Editeur

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)